

DA1NEU4: Dringlicher Antrag: Hochschulen reformieren statt ruinieren – der liberale Weg zur Erneuerung des österreichischen Hochschulsystems

ÄNDERUNGSANTRAG DA1-282

Antragsteller*in: *Philipp Gruber*

Antragstext

Nach Zeile 179 einfügen:

In Österreich gibt es aktuell neunzehn Privathochschulen.¹ Viele davon werden in Wirklichkeit aber nicht durch einen privaten Träger, sondern durch eine Landesregierung finanziert. Das jüngste Beispiel ist der Plan des Landes Burgenland, in Pinkafeld eine “private” medizinische Universität zu eröffnen. Wie hoch die Anzahl an öffentlichen Mitteln ist, die in Privathochschulen gesteckt werden, ist nicht öffentlich bekannt.² In den Gesamtösterreichischen Universitätsentwicklungsplan (GUEP) werden “Landeshochschulen” aufgrund ihres privaten Deckmantels nicht miteinbezogen.